

Anmeldung und Kontakt

Die Veranstaltung findet ausschließlich in Präsenz statt. Teilen Sie uns gerne mit, ob Sie teilnehmen möchten.

Anmeldung bitte an:
info.zseb@ukbonn.de

Bei Fragen zum Symposium stehen wir Ihnen gerne via o.g. Mailadresse oder telefonisch unter: 0228 287-51472 zur Verfügung.

Sprechzeiten ZSEB:
Dienstag und Mittwoch von 12:00 – 14:00Uhr
Telefon: 0228 287-51472

Die Veranstaltung ist bei der Ärztekammer Nordrhein angemeldet und es wurden Fortbildungspunkte beantragt.

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Website:



<https://zseb.ukbonn.de/aktuelles/>

Ein herzliches Dankeschön geht an:



Anfahrt

Hörsaal Biomedizinisches Zentrum

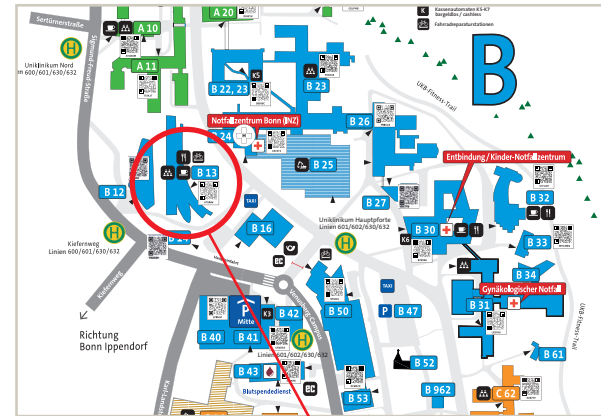
Biomedizinisches Zentrum 1 (Gebäude B 13)
Universitätsklinikum Bonn
Venusberg-Campus 1
53127 Bonn

Mit dem PKW:

- » Anfahrt über die Sigmund-Freud-Straße
- » Adresse des Universitätsklinikums:
Venusberg-Campus 1, 53127 Bonn
- » Parken im Parkhaus Nord
(oder im Parkhaus Mitte)
- » Kurzer Fußweg zum Eingang des BMZ 1

Mit dem Bus:

- » Buslinien 600 / 601 / 630 / 632
- » Haltestelle: Kiefernweg
- » Kurzer Fußweg zum Eingang des BMZ 1



Ihr Weg zum Biomedizinischen Zentrum I (BMZ I, Geb. B 13)



Nutzen Sie unsere **Navi-App** für Ihr Mobiltelefon, um sich schnell auf dem Gelände des Universitätsklinikums zurechtzufinden. Dazu scannen Sie bitte einfach den nebenstehenden QR-Code ein und laden sich die Navi-App herunter.



Zentrum für
seltene Erkrankungen
Bonn



Franz-Josef Wernze Symposium

Am Zentrum für seltene Erkrankungen Bonn

KINDERTRÄUME
Eine Stiftung der ETL-Gruppe

26.11.2025, 15:00 – 18:00Uhr

Biomedizinisches Zentrum Geb. B 13, Hörsaal
Universitätsklinikum Bonn



MZ06100_20250916

Wir laden Sie herzlich zum Franz-Josef Wernze Symposium am Zentrum für seltene Erkrankungen in Bonn (ZSEB) ein. Das ZSEB blickt mit Dankbarkeit auf die Förderung der pädiatrischen Versorgung und Forschung zurück, die für uns untrennbar mit der Stiftung Kinderträume und Franz Josef Wernze und seiner Familie verbunden ist. Dank des Engagements der ETL Stiftung Kinderträume konnten seit 2020 auch Kinder mit seltenen Erkrankungen und Kinder mit unklaren Symptomkomplexen am ZSEB behandelt werden. Gleichzeitig wurde das Team vergrößert und das ZSEB professioneller aufgestellt. Mit der Förderung war es möglich, die Bedürfnisse von Kindern mit seltener Erkrankung in der Krankenversorgung, Lehre und Forschung stärker sichtbar zu machen. Dieses Engagement schenkt Hoffnung. Freuen Sie sich mit uns am 26.11. auf Vorträge, die Ihnen Einblicke in die Welt der seltenen Erkrankungen vermitteln: Was wurde in den letzten Jahren erreicht? Wo sind Herausforderungen? Wie wird KI die Medizin von morgen prägen? Das ZSEB verkörpert Differentialdiagnostik und interdisziplinäre Zusammenarbeit. Daher freuen wir uns – gemeinsam mit Ihnen – voller Dankbarkeit an diesem Nachmittag zurückzublicken und voller Ideen und Tatendrang nach vorne zu schauen, damit die gesundheitliche Versorgung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit seltener Erkrankung besser wird!

Ihr Lorenz Grigull & UKB Vorstand

15:00 Registrierung inkl. Kaffee/Getränke

15:30 Eröffnung

Prof. Dr. med. Lorenz Grigull

15:35 Grußwort von Frau Christine Wernze

15:45 Grußwort

Vorstand UKB

16:00 Ataxien: Fortschritte bei der Versorgung und Forschung

*Prof. Dr. med. Thomas Klockgether –
ehem. Leiter Neurologie UKB*

16:20 Das lebererkrankte Kind in schwierigen Zeiten

*Prof. Dr. med. Rainer Ganschow-UKB
Kinderklinik*

16:40 Pause

17:10 Kinder mit seltener Erkrankung – eine ERN Perspektive

*Dr. phil. Holm Graessner, MBA FEAN –
Geschäftsführer des ZSE Tübingen,
Koordinator des ERN RND*

17:30 Differentialdiagnostik für Kinder und Erwachsene – KI kann helfen

*Dr. med. univ. Jama Nateqi –
CEO Symptoma*

17:50 Ballsport und seltene Erkrankungen

Prof. Dr. med. Lorenz Grigull

Im Anschluss: Gespräche, Getränke und Imbiss
im Foyer

Mit großer Wertschätzung erinnern wir uns an Franz-Josef Wernze, dessen Engagement und großzügige Unterstützung das ZSE in den vergangenen sieben Jahren maßgeblich gestärkt haben. Durch die ETL Stiftung Kinderträume wurde die Gründung einer eigenen Sektion für Kinder am ZSEB ermöglicht – ein Schritt, der neue Möglichkeiten eröffnet hat und so die Versorgung, Forschung und Kooperation am ZSEB nachhaltig prägte.

In Würdigung seiner Person möchten wir am heutigen Tag zu wichtigen Themen im Kontext seltener Erkrankungen berichten: Ataxien, Lebererkrankungen bei Kindern, europäische Netzwerke seltener Erkrankungen und der Einsatz von KI in der Differentialdiagnostik. Wir hoffen, dass dieses Symposium im besten Sinne zu neuen Erkenntnissen, fachlichem Austausch und konkreten Impulsen für eine bessere Versorgung der Menschen mit seltener Erkrankung führt.

Unser Dank gilt dabei stets Franz-Josef Wernze, dessen Beitrag über die Stiftung Kinderträume soviel ermöglicht hat. Dieses Symposium soll daher auch ein Zeichen setzen, um ihn als Stifter zu würdigen und zugleich als Motivation dienen, sich weiterhin für das Wohl der Kinder einzusetzen.

KINDERTRÄUME

Eine Stiftung der ETL-Gruppe